

Coronavirus

AMTSBLATT DER GEMEINDE

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie erwartet mussten die Maßnahmen zur Eindämmung der Weiterverbreitung des neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 ab dieser Woche drastisch verschärft werden.

Es ist allen Verantwortlichen bewusst, dass diese Beschränkungen in nie dagewesener Weise in unsere Freiheitsrechte eingreifen. Aber es ist unumgänglich. Bitte sorgen Sie dafür, dass die Vorgaben in Ihrem unmittelbaren Bereich eingehalten werden. Je konsequenter wir uns daran halten, desto schneller können die Beschränkungen wieder gelockert werden.

Ich sage allen Dank, die sich an die Vorgaben halten, es ist die überwiegende Mehrheit bei uns, allerdings muss ich auch fassungslos feststellen, wie sorglos manche immer noch mit der ganzen Situation umgehen, Partys feiern auf dem Wochenendgrundstück, kein Abstand beim Einkaufen etc..

Das muss aufhören, es geht um unser aller Gesundheit!

Ich möchte in diesen Tagen all denen ganz herzlich Dank sagen, die jeden Tag, auch unter der Gefahr der erhöhten eigenen Ansteckung, mit höchster Beanspruchung ihre Arbeit und Dienst verrichten, damit wir alle noch mit dem Nötigsten versorgt sind.

Unseren Beschäftigten in den Kliniken, in den Rettungsdiensten, in unseren Lebensmittelmärkten, Bäckereien, Metzgereien, bei den Energie- und Wasserversorgern, der Polizei und Feuerwehr, den Busfahrern und vielen mehr, die nicht im Home-Office arbeiten können, gebührt ein riesiger Applaus.

Unser Appell: Bleibt daheim!

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Herzliche Grüße

lhr

Thomas Karst, Bürgermeister





Gemeindeverwaltung Eisingen

Öffnungszeiten des Rathauses:

8.00 - 12.00 Uhr Montag bis Freitag 13.00 - 18.00 Uhr Donnerstag zusätzlich



Zentrale 07232 3811-0

Telefax 07232 3811-20



gemeinde@eisingen-enzkreis.de www.eisingen-enzkreis.de

Durchwahl-N	ummern der e	einzelnen D	Dienststellen:
-------------	--------------	-------------	----------------

Bürgermeister Thomas Karst 3811-14 karst@eisingen-enzkreis.de Vorzimmer, Sekretariat Petra Grube 3811-17 grube@eisingen-enzkreis.de

3811-23 Hauptamt Sabine Gewiß gewiss@eisingen-enzkreis.de

Standesamt Ludmilla Saitz 3811-16 Friedhofsverwaltung saitz@eisingen-enzkreis.de Gewerbeamt

Postdienst Heidi Fränkle 3811-12 Pflege Homepage fraenkle@eisingen-enzkreis.de

Redaktion Mitteilungsblatt

Bürgerbüro

Sozialamt. Führerscheinanträge, Pass- und Meldeamt, Rentenanträge Fundbüro,

Abfallentsorgung

Annerose Rolli 3811-15 rolli@eisingen-enzkreis.de Nora Rapp 3811-22

rapp@eisingen-enzkreis.de

Bauamt Stefan Gräßle, Tel. 3811-18 graessle@eisingen-enzkreis.de Fabienne Hanser, Tel. 3811-11 hanser@eisingen-enzkreis.de

Bauhof Leiter: Roland Nagel 0172 6189218

nagel@eisingen-enzkreis.de

Wassermeister Joachim Grimm grimm@eisingen-enzkreis.de (nur bei Notfällen Marko Korinth 0173 2617566

der Wasserversorgung) korinth@eisingen-enzkreis.de Waldpark-Leiterin: Regina Alpers Kindertagesstätte waldpark-kita@eisingen-enzkreis.de

Schülerhort Leiterin: Silvana Mede 8099915 Villa Bergäcker villa.bergaecker@web.de

Bücherei Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 15-17 Uhr

Notdienste / Service



383539

Arztlicher Bereitschaftsdienst

Die für Eisingen zuständige Nummer lautet: 116 117 Der Notfalldienst befindet sich an folgenden Standorten: Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim, Tel. 116 117

Geöffnet nach Praxis-Schluss: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 Uhr bis 24 Uhr

Mittwoch: von 14 Uhr bis 24 Uhr Freitag: von 16 Uhr bis 24 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag: von 8 Uhr bis 24 Uhr Notfallpraxis am Helios Klinikum Pforzheim Kanzlerstr. 2 - 6, 75175 Pforzheim, Tel. 116 117

Geöffnet nach Praxis-Schluss:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

von 19 Uhr bis 24 Uhr

Mittwoch von 14 Uhr bis 24 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag: von 8 Uhr bis 24 Uhr

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst in den Räumen der Kinderklinik Pforzheim

mittwochs 15.00 bis 20.00 Uhr, freitags 16.00 bis 20.00 Uhr, samstags, sonn- und feiertags 8.00 bis 20.00 Uhr. Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Nummer 112.

Zahnärztlicher Notdienst Notdienst an sprechstundenfreien Tagen unter folgender Rufnummer erreichbar: 0621 38 000 818

Bereitschaftsdienst der Apotheken

- An Sonn- und Feiertagen jeweils von 8.30 - 8.30 Uhr -Samstag, 28.03.2020

Paracelsus-Apotheke am Sedanplatz, Pforzheim, Dillsteiner Str. 10a, Tel. 07231/2 78 45

Sonntag, 29.03.2020

Reuchlin-Apotheke(Pf-Fußgängerzone)

Westliche 10, gegenüber Kaufhof, Tel. 07231/ 10 20 94

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110			
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst	112			
Krankentransport/DRK	07231 19222			
Polizeiposten Königsbach-Stein	07232 311700			
Helios Kliniken Pforzheim	07231 969-0			
Siloah St. Trudpert Klinikum	07231 498-0			
Krankenhaus Mühlacker	07041 15-1			
Centralklinik Pforzheim	07231 388-0			
Krankenhaus Neuenbürg	07082 796-0			
Gemeinsame Leitstelle für Polizei, Feuerwehr und der				
Rettungsdienste	110/112			
Beratungsstelle für Eltern,	110/112			
Kinder und Jugendliche	07231 308-0			
Diakonie Pforzheim	0.20.0000			
- Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwan-				
gerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim				
und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühla-				
cker, Hindenburgstr. 48				
- Fachstelle für häusliche Gewalt				

Terminvergabe unter Tel. 07231 42865-0 Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim 07231 45763-0 Wohnberatungsstelle für junge, ältere Menschen - Kreisseniorenrat e.V. und behinderte 07231 32798 Wohnraumberatung Enzkreis 07041 8123310 oder per Mail an wohnraumberatung-

enzkreis@drk-pforzheim.de EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen 07243 180-0 Erdgas Südwest GmbH 07243 3427 100

Ettlingen, Nobelstr. 18 Störungsmeldestelle -

Strom 0800 3629477 0180 2056229 **Erdgas** Beratungsservice 07041 961033-0 0800 9999966 Bezirkszentrum Enzberg

Servicetelefon 07243 216216 Erdgas Kabelfernsehen: Vodafone 0221 46619112

Amtliche Bekanntmachungen





Wir kaufen für Sie ein! - Einkaufsservice für Eisinger Bürger der Risikogruppen und für Menschen in Quarantäne.

Wir, die Jugendlichen des CVJM Eisingen, gehen für Sie Einkaufen und kleine Besorgungen machen, um Sie vor der Übertragung des Corona-Virus zu schützen. Uns ist wichtig, dass Sie sich gut versorgt wissen und einen verlässlichen Ansprechpartner haben, an den Sie sich wenden können.

Wenn Sie zur Risikogruppe gehören, gehen wir für Sie zu Edeka, zur Apotheke oder zur Post.

Die Bestellungen können telefonisch (wochentags zwischen 9 und 12 Uhr), per SMS oder auf WhatsApp erfolgen.

Eine andere Möglichkeit ist unsere Homepage. Dort findet sich ein Formular über das man Einkäufe bestellen kann. Zudem gibt es nähere Infos zu den Abläufen (Bezahlung, kontaktlose Übergabe, ...).

EISINGEN

CVJM

Telefon: 01515 660 98 30

Homepage: www.cvjm-eisingen.de

Abgabetermin der Texte für das Gemeindemitteilungsblatt

Abgabetermin für die KW 15/2020 ist am Freitag, 03.04.2020, 10 Uhr.

Abgabetermin für die KW 16/2020 ist am Freitag, 09.04.2020. 10 Uhr

Abgabetermin für die KW 18/2020 ist Freitag, 24.04.2020,10 Uhr

Verspätet eingegangene Texte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Aktuelles aus dem Gemeindeleben

Heimatarchiv bis auf Weiteres geschlossen

Von den staatlichen Restriktionen aufgrund der Corona-Pandemie ist auch das Eisinger Heimatarchiv betroffen. Wir werden rechtzeitig im Mitteilungsblatt und im Internet informieren, wenn das Archiv wieder geöffnet sein wird.

Vielleicht haben SIE ja genau jetzt etwas Zeit, in Schachteln, Kisten, Kästen, Schüben und Schränken nachzuschauen, ob Sie mehr oder weniger interessante Dinge abgeben können und möchten, die das Archiv bereichern.

Wir suchen alles über und aus Eisingen, beispielsweise Literatur jeglicher Art, Urkunden, Bilder, Fotos, Postkarten, Plakate, Andenken, Pokale, Abzeichen und so weiter ... und so weiter. Vor allem Fotografien lassen die Vergangenheit wiederaufleben. Hilfreich wäre, wenn Sie die Fotos auf der Rückseite mit wichtigen Informationen kennzeichnen könnten: Wer oder was ist darauf abgebildet und wann (zumindest ungefähr) wurde das Bild aufgenommen.

Wir freuen uns natürlich auch über Literatur über Pforzheim und unsere Nachbargemeinden, über den Kraichgau, Pfinzgau und Enzgau, über Baden-Württemberg ... und so weiter. Auch elektronische Dateien bzw. Sammlungen jeglicher Art zu den genannten Themen sind für uns von großem Interesse. Es ist alles interessant, was die Arbeit von Heimat- oder Familienforschern unterstützt.

Wir freuen uns über iedes einzelne Stück Geschichte.

Sie dürfen Ihre Schätze direkt bei Andreas Überschaer in der Talstr. 4 abgeben, der Sie aber gerne auch zuhause aufsucht und die Dinge persönlich abholt.

Schon jetzt ein herzliches Dankeschön Andreas Überschaer

Feuerwehr



Freiwillige Feuerwehr Eisingen

Die Übungen der Freiwilligen Feuerwehr und der Jugendfeuerwehr werden auf Grund der aktuellen Lage bis auf Weiteres ausgesetzt, ebenso die Treffen der Kameraden dienstagabends und der Altersmannschaft.

Es wird rechtzeitig bekanntgegeben, wenn Übungen und Treffen wieder stattfinden können.

Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Eisingen Marcel Kröner

Kirchliche Mitteilungen



Evangelische Kirchengemeinde Eisingen



Liebe Gemeindeglieder, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Dieser Information zur aktuellen Situation unserer Kirchengemeinde stellen wir ein Wort aus dem 1. Thessalonicherbrief voran: "Seid allezeit fröhlich, betet ohne Unterlass, seid dankbar in allen Dingen; denn das ist der Wille Gottes in Christus Jesus für euch." (1. Thess 5,16-19). Dieses Wort klingt herausfordernd, es beinhaltet aber auch einen Zuspruch, denn auch in diesen Zeiten ist Jesus Christus der Herr, sein Wort bleibt bestehen, wir dürfen beten, hoffen und fröhlich bleiben.

Aufgrund der momentanen Lage können wir die Gottesdienste nicht so feiern, wie wir sie für die kommende Zeit geplant hatten. Das bedauern wir sehr, es ist aber unumgänglich, da von unseren Feiern keine Gefahr ausgehen darf! Wo sich in diesen Tagen Menschen treffen, besteht die Möglichkeit sich selbst oder andere anzustecken. Beides wollen und dürfen wir nicht riskieren.

Von staatlicher Seite sind Zusammenkünfte in Kirchen, Moscheen, Synagogen bis auf Weiteres untersagt. Diese Verordnung des Landes ist bis 14.6.2020 in Kraft. Voraussichtlich können wir bis nach den Pfingstferien keine Gottesdienste in unseren Kirchen feiern. Auch andere kirchliche Veranstaltungen können nicht in der gewohnten Form stattfinden.

Davon betroffen ist auch die Konfirmation, die wir deshalb verschieben mussten. Wir wollen sie später nachholen.

Ebenso mussten wir die diesjährige Gemeindebegegnungsfreizeit in Groß-Luja absagen. Die nächste Gemeindebegegnungsfreizeit wird voraussichtlich erst 2021 stattfinden.

Die Landesregierung Baden-Württemberg hat landesweit alle öffentlichen und privaten Schulen, Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegeeinrichtungen bis einschließlich Ende der Osterferien geschlossen. Davon ist auch unsere Evangelische Kindertagesstätte betroffen.

Für uns alle sind das nie da gewesene Zustände! Wir alle erleben im privaten und öffentlichen Bereich Veränderungen und Einschränkungen. Wir alle müssen auf uns und aufeinander aufpassen in diesen Tagen und den kommenden Wochen. Leider ist vieles nicht mehr möglich - der Besuch von Schule und Kindergarten, Gottesdiensten, Straßencafés, Kinos und Theater und vieles mehr - und wir sollen uns zurückziehen und Abstand halten voneinander. Viel Gewohntes und Wichtiges wird uns da gerade verwehrt. Doch eines kann uns niemand nehmen: Unser Christsein, unseren Glauben an den Heiland und Retter Jesus Christus, der uns nicht im Stich lässt, sondern mit uns ist auch in turbulenten Zeiten!

Wir können uns momentan nicht in gewohnter Weise zum Singen, Beten und Hören auf Gottes Wort in der Kirche treffen. Das Läuten unserer Glocken kann uns in dieser Zeit miteinander verbinden. Wer möchte kann beim Läuten der Glocken täglich um 18:00 Uhr für einen Moment innehalten und beten. Man kann dazu auch einen Psalm oder die Losung lesen.

Auch am Sonntag um 10:00 Uhr werden wie gewohnt die Glocken läuten. Sie laden zum Gebet zusammen mit Christen in anderen Kirchengemeinden an anderen Orten ein, die unter dem Motto "Wir halten uns fern und sind füreinander da – Licht der Hoffnung!" einladen zu beten - für die Menschen in dieser Zeit und für ein baldiges Ende der Krise. Als sichtbares Zeichen kann, wer möchte, eine Kerze dazu ins Fenster stellen.

Wir wollen so gut es geht miteinander in Kontakt bleiben und für die Gemeinde da sein. Sowohl der CVJM Eisingen, wie auch die Kirchengemeinde wollen unseren Mitbürgern konkrete Hilfe, aber auch seelischen Beistand geben. Das Pfarrbüro ist für den Publikumsverkehr geschlossen. Sie können jedoch zu den bekannten Öffnungszeiten telefonischen Kontakt aufnehmen. Damit wollen wir Sie und unser Personal schützen. Selbstverständlich können Sie jederzeit mit Seelsorgern Verbindung aufnehmen.

Wir werden Sie über die Schaukästen und auf unserer Homepage mit Informationen versorgen. Neben dem alten Gemeindehaus haben wir einen Prospektverteiler und einen Briefkasten für Gebetsanliegen angebracht.

Mit den Gemeindegliedern, die ihr Haus oder Wohnung nicht verlassen können, möchten wir gerne telefonisch in Kontakt bleiben, sofern sie dem zustimmen. Wenn Sie Menschen kennen, die Trost brauchen und mit uns sprechen möchten, werfen Sie einfach einen Zettel mit der betreffenden Telefonnummer und dem Namen in den Briefkasten beim Pfarrbüro ein. Allerdings sollte die betreffende Person zugestimmt haben.

Für die "sogenannte" Risikogruppe und Menschen, die in Quarantane sind, gibt es einen Einkaufsservice des CVJM Eisingen. Vor allem ältere Menschen und Personen mit Vorerkrankungen sind durch das Virus besonders gefährdet. Die noch zugänglichen öffentlichen Orte stellen ein erhöhtes Infektionsrisiko dar. Deswegen gehen andere für sie zur Post, zur Apotheke oder zum Einkaufen in den EDEKA. Nähere Informationen dazu gibt es auf dem beigelegten Handzettel oder unter Telefon 0151/56609830.

Weitere Angebote des CVJM finden Sie auf der CVJM Homepage.

Für die kommenden Sonntage möchten wir Gottesdienste der Landeskirche auf einen USB-Stick ziehen und diesen verteilen. Gerne können sich Gemeindemitglieder beim Pfarramt melden, wenn sie ebenfalls einen USB-Stick mit dem Gottesdienst bekommen möchten.

Weitere digitale Angebote der Landeskirche finden Sie unter https://www.ekiba.de/ Stichwort "Kirche begleitet".

Leider muss in der kommenden Zeit der Besuchsdienst für unsere Jubilare ausfallen. Wenn Ihre Telefonnummer im Telefonbuch zu finden ist, dann können wir mit Ihnen Kontakt aufnehmen. Nach dem Telefongespräch legen wir Ihr Geburtstagsgeschenk in den Briefkasten.

Hinweise:

Bekanntmachung der Kirchengemeinde Eisingen

Der Haushaltsbeschluss für den Haushaltszeitraum 2020 und 2021 und die Feststellung des Jahresabschlusses 2018 werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Diese sind zwei Wochen, nämlich vom 17.03. bis einschließlich 31.03.2020 und zwar in der Zeit von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr zur Einsichtnahme der Gemeindeglieder im Ev. Pfarramt, Pforzheimer Straße 7, 75239 Eisingen, aufgelegt.

Wochenspruch:

Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele. (Mt 20, 28)

Evang. Kirchengemeinde Eisingen Postfach 1151, 75237 Eisingen

Pforzheimer Str. 7, 75239 Eisingen Telefon: 07232-38 32 45, Fax: 07232-38 32 46

E-Mail: eisingen@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten vom Pfarrbüro nur telefonisch dienstags bis freitags von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr Kasualvertretung für Beerdigungen und Seelsorge hat

vom 16. - 29. März 2020

Prädikant Gottfried Zurbrügg, Tel.: 07232-311658

vom 30. März bis 05. April 2020

Pfr. Oliver Elsässer, Tel.: 07232-2340 und vom 06. - 12. April 2020 Präd. Werner Schlittenhardt, Tel.: 07236/982200 Vakanzvertretung hat Pfarrer Andreas Klett-Kazenwadel

aus Ispringen, Telefon: 07231-89170 Kirchengemeinderat: kgr@kirche-eisingen.de

Homepage: www.kirche-eisingen.de

VR Bank Enz plus eG / IBAN: DE40 6669 2300 0010

6166 03 / BIC: GENODE61WIR

Katholische Kirchengemeinde Kämpfelbachtal



Mitteilungen für die Orte Eisingen, Ispringen, Kämpfelbach, Königsbach-Stein und Remchingen

Verbunden im Glauben und im Gebet

Liebe Schwestern und Brüder im Glauben!

Das sind wir als Christen, gerade jetzt, während der Corona-Epidemie. Auch wenn keine öffentlichen Gottesdienste gefeiert werden können, hören wir nicht auf, miteinander zu glauben und füreinander zu beten.

Nie hätte ich gedacht, dass es eines Tages in unseren Gemeinden keinen öffentlichen Gottesdienst mehr gibt. Umso

wichtiger ist es mir, euch zu versichern: Dass P. Adam MSF und ich jeden Tag die Heilige Messe feiern, wenn auch unter Ausschluss der Öffentlichkeit, dass wir dabei ganz bewusst an euch denken und all eure Anliegen und Totengedenken mit einschließen.

Persönliche Beichten oder Beichtgespräche sind weiterhin

Für Euch bin ich die ganze Zeit über erreichbar, wenn auch nur telefonisch (07231-1394919), mobil (0171-2378622) und per Mail (pfr.kuhn@kath-kaempfelbachtal.de).

Herr P. Adam MSF ist erreichbar telefonisch (07231-1394915) und per Mail (p.adam@kath-kaempfelbachtal.de).

P. Adam MSF und ich kommen bei Lebensgefahr zu unseren Schwerkranken für Beichte, Krankensalbung und Kommunion, - wenn auch nur mit Schutzmaßnahmen, um eine Ausbreitung des Virus zu vermeiden.

Anstelle eines Pfarrbriefes werde ich in einer gesonderten Ausgabe weitere Informationen geben.

In dieser Gegenwart dürfen wir auf Gott vertrauen, gerade wenn wir in diesen Tagen voller Ungewissheit und Not sind. In der Apostelgeschichte lesen wir: "Keinem von uns ist Gott fern. Denn in ihm leben wir, bewegen wir uns und sind wir. (Apg, 17,27-28)

Er ist unsere Kraft und Stärke! Und Jesus sagt uns: "Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben! (Joh. 14,6).

Von Herzen wünsche ich Euch, dass Ihr heil an Leib und Seele durch diese Zeit kommt. Ich danke allen, die in irgendeiner Weise dazu beitragen. Und ich freue mich schon heute auf den Tag, an dem wir uns wiedersehen und wieder in der Kirche miteinander Gottesdienst feiern können.

Im Gebet verbunden

Euer Pfarrer Thomas Ottmar Kuhn, Pfr.

Pfarrbüro

Kirchstraße 2, 75236 Kämpfelbach,

Telefon: 07231 139490* Telefax: 07231 1394929

E-Mail: info@kath-kaempfelbachtal.de Homepage: www.kath-kaempfelbachtal.de

Notfalltelefon: 0171 2378622

Für Sterbe- und seelsorgerische Notfälle steht Ihnen diese

Rufnummer rund um die Uhr zur Verfügung.

Hinweise zur Pfarrgemeinderatswahl:

Die Pfarrgemeinderatswahl wurde verschoben. Neuer Termin ist der 05. April 2020. Es wird keine persönliche Wahl geben. Bitte wählen Sie Online oder per Briefwahl.

Anträge auf Briefwahl müssen bis zum 01. April 2020 im Pfarrbüro in Ersingen eingegangen sein.

Onlinewahl ist bis zum 03. April 2020 möglich.

Die Briefwahl selbst muss bis zum 05. April 2020 um 12 Uhr im Pfarrbüro eingegangen sein.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden Sekunden!





Neuapostolische Kirche

Wegen der aktuellen Situation finden bis auf weiteres keine Gottesdienste statt.

Weitere Auskünfte erteilt der Gemeindevorsteher Volker Stahl. Telefon: 07231/358595. Informationen über die Neuapostolische Kirche Süddeutschland im Internet: http://www.naksued de

Soziale Dienste



Der DRK-Kreisverband Pforzheim-Enzkreis

bittet die Bevölkerung darum, aufgrund der aktuellen Entwicklungen zur Ausbreitung des Coronavirus und zum gegenseitigen Schutz derzeit keine Altkleiderspenden zu den Containern in Pforzheim und im Enzkreis zu bringen. "Die Gesundheit der Bevölkerung und des Personals machen diesen Schritt ab sofort leider nötig", bedauert Stefan Adam, DRK-Kreisgeschäftsführer. Er weist auch darauf hin, dass das Ablegen von Müll und Unrat im Bereich der Sammelbehälter verboten ist.

Diakoniestation



P Diakoniestation für ■ Königsbach ■ Stein ■ Eisingen

Sitz: Goethestraße 4, 75203 Königsbach-Stein für Königsbach-Stein und Eisingen:

- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Nachbarschaftshilfe

• Demenzgruppe "Vergissmeinnicht" Tel.: +49 7232 31338-0 Fax: +49 7232 31338-19

Geschäftsführung: Thomas Grüninger

Beratung und Pflegedienstleitung: Brigitte Auerbach, Klaus Mann Einsatzleitung Hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Sandra Eisele

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Remchingen, Königsbach-Stein und Eisingen

Die Beratungsstelle für Hilfen im Alter bietet älteren Menschen und Angehörigen Hilfe und Beratung an.

Wir beraten umfassend über Unterstützungsangebote, sozialrechtliche und finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung/Sozialhilfe u.a.) sowie über ambulante, teilstationäre und stationäre Angebote. Unser Ziel ist es, ältere Menschen zu unterstützen, damit sie trotz Hilfe und Pflegebedürftigkeit ein weitgehend selbständiges Leben führen können und Angehörige bei der Pflege und Betreuung zu entlasten.

Die Beratung ist kostenlos. Die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.

Bei Bedarf führen wir auch gerne Hausbesuche durch. Gabriele Klein, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Diakonisches Werk der Evangelischen Kirchenbezirke im Enzkreis, Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim

Tel. 07231-9170-13, E-Mail: klein@diakonie-enzkreis.de

Diakonisches Werk der Ev. Kirchenbezirke im Enzkreis

- Kirchliche Sozialarbeit
- Mütter-/Mutter-Kind-Kuren
- Sozialpsychiatrischer Dienst
- Beratungsstelle für Hilfen im Alter Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim

Tel. 07231 9170-0, Fax: 07231 9170-12 E-Mail: pforzheim@diakonie-enzkreis.de

Ambulanter

H@SPIZDIENST Hospiz Westlicher Enzkreis e.V. Westlicher Enzkreis e.V. Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung

Wir sind weiterhin für Sie erreichbar!!!

Angesichts der aktuellen Gesundheitssituation und der Corona-Pandemie sind auch wir, zum Schutz aller Personen, zu verändertem Verhalten in unserer Arbeit verpflichtet.

Selbstverständlich sind wir weiterhin telefonisch oder schriftlich für Sie erreichbar und lassen Ihnen gerne Zuspruch und Trost, Hilfe und Fürsorge zukommen.

Wo möglich werden wir dies telefonisch tun. Begleitungen finden nur in besonderen Ausnahmefällen nach Absprache statt. Wir bitten um Ihr Verständnis, möchten Ihnen jedoch Mut machen, sich bei Bedarf gerne bei uns zu melden.

Ihnen allen wünschen wir Hoffnung und Zuversicht in dieser schwierigen Zeit.

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Fnzkreis:

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung: 07236 -279 9897

Verwaltung: 07236 - 279 99 10

Adresse: 75210 Keltern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Ein-

gang Römerstraße)

E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de Homepage: http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Spendenkonten:

VR Bank Enz plus e.G.

IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05

BIC: GENODE61WIR

Sparkasse Pforzheim-Calw

IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00

BIC: PZHSDE66XXX

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Sterneninsel e.V. Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim & Enzkreis Wittelsbacherstraße 18 75177 Pforzheim

Fon: 07231 8001008 mail@sterneninsel.com www.sterneninsel.com



Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Eisingen

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048,

www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Thomas Karst, Talstraße 1, 75239 Eisingen. Verantwortlich für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: ettlingen@nussbaum-medien.de, Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste. Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme

Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region -

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr Im bwlv-Zentrum Pforzheim

Haus der seelischen Gesundheit - Lore Perls

Luisenstraße 54 - 56 75172 Pforzheim Tel.: (07231) 139408-0 Fax: (07231) 139408-99

ANLAUFSTELLE, Hilfe in Lebenskrisen

und bei Suizid-Gefahr Telefon: 0171 80 25 110 Tägliche Bereitschaft

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen

Kanzlerstraße 2-6 75175 Pforzheim Tel.: 07231 969 8900 Aktuelle Termine unter:

www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum der Enzkreis-Kliniken

Standort Keltern

Betreuungsgruppe für Demenzkranke von 15 bis 17 Uhr. Angehörigengesprächskreise einmal monatlich mittwochs. Beratungstermine nach Vereinbarung.

Bachstr. 32, 75210 Keltern-Dietlingen, Tel.: 07236 130-508, Fax: 07236 130-877.

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim

Tel: 07231 353434

info@lilith-beratungsstelle.de www.lilith-beratungsstelle.de

Unsere Telefonzeiten:

montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr.

ilik.

KISTE

Hilfen für Kinder und Jugendliche psychisch und suchtkranker Eltern und Kinder mit Gewalterfahrung

Kontaktadresse: Hohenzollenstr. 34, 75177 Pforzheim, Telefon Nr. 07231-308 70

Caritasverband e.V. Pforzheim

Frühe Hilfen des Caritasverbandes e.V. Pforzheim für den **Enzkreis:**

Familienhebamme / Kinderkrankenpflegerin / Familienbegleitung und -pflege

Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei

Kontakt: Tatjana von Thaden, 07231/128-844 E-Mail: tatjana.thaden@caritas-pforzheim.de www.caritas-pforzheim.de

Anlaufstelle bei Essstörungen

Beratung für Betroffene und Angehörige (keine Altersbegrenzung und ist kostenfrei)

Tel. 07231 92277-60

Anwesenheitszeiten: Di., Mi., Fr.

(Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört)

E-Mail: anke.wohlbold@planb-pf.de

Internet: www.planb-pf.de

Plan B, Beratungsstelle, Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und **Jugendliche**

Hohenzollernstr. 34 75177 Pforzheim Telefon 07231 / 30870

Beratung bei Trennung und Scheidung, bei Erziehungsfragen

und in schwierigen Lebenslagen.

Aus dem Vereinsleben



VdK Ortsverband Eisingen



Der Sozialverband VdK, OV Eisingen informiert: Bis auf weiteres keine Veranstaltungen und keine persönlichen Beratungen

Die derzeitige Corona-Krise wirkt sich auch auf die Arbeit des Sozialverbands VdK aus. In nächster Zeit können keine Veranstaltungen und Treffen durchgeführt werden.

Auch persönliche Beratungen sind derzeit nicht möglich. Bei wichtigen Anliegen können Sie sich aber selbstverständlich telefonisch an uns wenden. Wir werden versuchen, Ihre Probleme auf diesem Weg zu lösen.

Wir hoffen, dass sich die Lage bald wieder normalisiert und wir wieder persönlich miteinander sprechen können. Bis dahin wünschen wir allen gute Gesundheit und ein solidarisches Miteinander.

Bundesagentur für Arbeit stellt klar: Anträge auf Kindergeld kostenlos

In letzter Zeit gehen bei regionalen Familienkassen wieder verstärkt Kindergeld-Anträge über kostenpflichtige kommerzielle Internetanbieter ein, betonte kürzlich die Bundesagentur für Arbeit (BA). Gegen Zahlung eines Entgelts böten diese die Abwicklung von Kindergeldanträgen an. Die Bundesagentur für Arbeit distanziert sich jedoch von diesen Anbietern und rät den Berechtigten, einen Antrag auf Kindergeld immer direkt bei der BA-Familienkasse zu stellen. Dort seien alle aktuellen Informationen, Antragsformulare und Nachweisvordrucke der Familienkasse kostenlos verfügbar. Das Online-Angebot der Familienkasse biete zudem Kindergeldberechtigten die Möglichkeit, Veränderungen in ihren Wohn-und Lebensverhältnissen rund um die Uhr direkt über www. familienkasse.de mitzuteilen. Außerdem sei der Service der Familienkasse auch telefonisch von Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr unter der gebührenfreien Service-Rufnummer (0800) 4 5555 30 erreichbar.

Ansprechpartner in Eisingen:

Rosalinde Grimm 07232 / 800 20

Sieglinde Lukas-van Rieth: 07232 / 81781

VdK- Kreisgeschäftsstelle Pforzheim-Enzkreis 07231 / 1554257 Bissinger Štraße 8, 75172 Pforzheim Öffnungszeiten: Mo. 14:00-17:00 Uhr und Mi. 9:00-12:30 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung.

VdK SRgGmbH Servicestelle Pforzheim 07231 / 56 61 89 0 Bissinger Straße 10 a, 75172 Pforzheim

Öffnungszeiten:

Mi. 8:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

Do. 8:00 - 12:00 Uhr

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung



CVJM Eisingen e.V.

Wir kaufen für Sie ein!

Einkaufsservice für Eisinger Bürger der Risikogruppen und für Menschen in Quarantäne

Wir, die Jugendlichen des CVJM Eisingen, gehen für Sie einkaufen und erledigen kleine Besorgungen, um Sie vor der Übertragung des Corona-Virus zu schützen. Uns ist wichtig, dass Sie sich gut versorgt wissen und einen verlässlichen Ansprechpartner haben, an den Sie sich wenden können. Gerne gehen wir für Sie zum Edeka, zur Apotheke oder zur Post. Die Bestellungen können telefonisch (wochentags zwischen 9 und 12 Uhr), per SMS oder via WhatsApp aufgegeben werden. Bitte kontaktieren Sie uns telefonisch unter 0151 56609830 oder über unser Online-Bestellformular, dass Sie auf unserer Homepage www.cvjm-eisingen.de finden.

Ablauf des Einkaufs:

Um effektiv vor dem Virus zu schützen, erfolgt die Übergabe und Bezahlung kontaktlos. Wir stellen Ihnen Ihre Einkäufe in einer Tüte bereit und Sie übergeben das Geld in einem Briefumschlag. Kurz bevor der Einkauf bei Ihnen eintrifft werden Sie telefonisch darüber informiert.

Unser Ziel ist es, bei Bestellung am Vormittag noch bis zum Abend zu liefern und bei Bestellungen nach 12 Uhr am folgenden Tag die Einkäufe vorbeizubringen. Wir freuen uns, wenn wir Sie in diesen schwierigen Zeiten unterstützen können. Daher bitten wir die Informationen zu diesem Service an all die weiterzugeben, die von diesem Angebot profitieren können.

Wir arbeiten zusammen mit der Diakoniestation Mobidik. Auch sie bietet an, Besorgungen zu übernehmen. Weitere Informationen hierzu findet man unter www.einkaufspaten.de.

Turnverein Eisingen Seit 1891





Wir suchen DICH! ...

Wir suchen dringend einen Trainer für das männliche Leistungsturnen.

Wir haben junge Turner im Alter von 6 - 18 Jahren, die gern Leistungsturnen machen und für Wettkämpfe trainieren. Die Übungsstunden sind jeweils montags und donnerstags ab 17:30 Uhr.

Was für eine Ausbildung solltest Du dazu mitbringen?

Du solltest Dich im Leistungsturnen der Buben gut auskennen, evtl. eine Ü/Leiterlizenz besitzen und nett und aufgeschlossen sein.

Natürlich bekommst Du für Deine Tätigkeit eine Entschädigung von uns bezahlt.

Haben wir Dein Interesse geweckt, dann melde dich bei uns...

Wir freuen uns auf dich!

Kontakt: Irene Velt 07232 - 8953 Antje Schleeh 07232 – 81087 anties60@emx.de



www.tveisingen.de

TV Eisingen Wanderabteilung





Wir bitten um Beachtung!!

Liebe Wanderfreundinnen und liebe Wanderfreunde! Leider sieht sich der TV Nöttingen gezwungen, den Gauwandertag am 22.03.2020, aufgrund der aktuellen Entwicklung bezüglich des Corona-Virus abzusagen.

Deshalb wird im Monat März 2020 **keine Wanderung** bei uns stattfinden. Wir bitten um Verständnis.

Euer Wanderwart Roland Veit

Chorgemeinschaft "Eintracht" Eisingen e.V.



Im Zuge der angeordneten Maßnahmen zur Bekämpfung der Verbreitung des Coronavirus muss auch die Chorgemeinschaft alle Proben des gemischten Chors, des Musikalischen Stammtischs 60+ und das Backen im Holzofen zunächst voraussichtlich bis nach Ostern absagen.

Der Vorstand

Mitteilungen anderer Behörden





LandFrauen Enzkreis informieren zum Coronavirus COVID-19

Wir befolgen die Empfehlungen des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden e.V.

Nach der Verordnung der Landesregierung gegen infektionsschützende Maßnahmen vom 17. März 2020, sagen wir alle Veranstaltungstermine bis 15. Juni 2020 ab.

Dazu gehören auch die Arbeitskreisbesprechung am 07. Mai und der LandFrauentag am 16. Mai 2020.

Liebe Mitglieder undan unserem Programm interessierte und zum Teil bereits angemeldeten Gäste, anlässlich der jetzigen Lage bitten wir um Verständnis, dass wir die Termine absagen müssen. Bleiben Sie uns treu und gesund. Es kommen wieder andere Zeiten. Das war schon immer so.

Ihr Vorstandsteam mit der Vorsitzenden Christine Böhmerle wünscht Ihnen alles Gute.

www.landfrauen-enzkreis.de

Enzkreis



Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

Aufgrund des Corona-Virus bleibt das Landratsamt Enzkreis mit allen seinen Außenstellen für Kunden/innen ohne Terminvereinbarung geschlossen. Der Termin kann direkt mit dem/der zuständigen Sachbearbeiter/in vereinbart werden. Sollte Ihnen der/die konkrete Ansprechpartner/in in der Verwaltung nicht bekannt sein, vermittelt die Telefonzentrale unter 07231 308-0 wie gewohnt weiter.

Befragung zum Mobilitätsverhalten im Enzkreis wird ausgesetzt – Bereits verschickte Bögen sind auf Stichtag in der letzten Woche zu datieren

ENZKREIS. Die landesweite Schließung von Kindergärten und Schulen sowie weiteren Maßnahmen, die das Land

Baden-Württemberg beschlossen hat, um die Ausbreitung des Corona-Virus zu verzögern, haben natürlich unmittelbaren Einfluss auf des Verkehrsverhalten der Menschen. Wie das Landratsamt mitteilt, muss daher die von Mitte bis Ende März 2020 geplante repräsentative Befragung zur Mobilität der Bürgerinnen und Bürger im Enzkreis auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. 7.000 Haushalte wurden jedoch bereits angeschrieben und haben Befragungsunterlagen mit den zugewiesenen Stichtagen von Dienstag, 17. März bis Donnerstag, 19. März, zur Dokumentation ihres Mobilitätsverhaltens erhalten. Diese Haushalte werden gebeten, trotz der aktuellen Corona-Krise an der Befragung teilzunehmen und zur Dokumentation ihrer Wege auf einen Stichtag der vergangenen Woche (Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag, 10., 11. oder 12. März) zurückzugreifen. Das Landratsamt dankt für das Verständnis und die Mithilfe und hofft, dass mit diesem Vorgehen gewährleistet ist, dass die bereits angeschriebenen Haushalte zum Erreichen eines repräsentativen Befragungsergebnisses beitragen.

Aufgrund der Corona-Lage hat die Landesregierung am vergangenen Montag eine Rechtsverordnung nach dem Infektionsschutzgesetz beschlossen. Diese gilt ab sofort und schränkt das öffentliche Leben für die Menschen in Baden-Württemberg in vielen Bereichen stark ein. Aufgrund dieser Regelung sagt das Landratsamt Enzkreis eigene Veranstaltungen der Ämter sowie auch solche mit Kooperationspartnern wie beispielsweise im Rahmen der Veranstaltungsreihe "Enzkreis erleben" und der Aktion "Gläserne Produktion" bis auf weiteres ab. Sobald die Veranstaltungen wieder stattfinden können, werden diese über die Presse beworben. Weitere Informationen dazu finden sich auch auf der Homepage des Landratsamtes unter www.enzkreis.de.

Wichtige Hinweise für Kunden der Deponie Maulbronn und der Recyclinghöfe im Enzkreis

ENZKREIS. Aufgrund der aktuellen Corona-Lage werden ab sofort auf allen Recyclinghöfen im Enzkreis und auf der Deponie Hamberg in Maulbronn nur noch maximal drei Anlieferer beziehungsweise Fahrzeuge gleichzeitig zum Entladen auf den Hof gelassen. Die Anlieferer werden gebeten, in ihren Fahrzeugen vor dem Hoftor zu warten und erst nach Aufforderung durch den Recyclinghof- beziehungsweise Deponie-Mitarbeiter den Hof zu befahren. Ebenso ist deren Mithilfe beim Entladen eingeschränkt. Zur Entrichtung der Gebühren sollte die Kundschaft den Kassencontainer nicht betreten; der Zahlvorgang wird dann an der Tür abgewickelt.

Auf Grund der genannten Maßnahme muss mit längeren Wartezeiten gerechnet werden. Um diese so gering wie möglich zu halten, sollten nur Abfälle angeliefert werden, wenn dies zwingend notwendig beziehungsweise zu Hause kein Platz für eine kurzfristige Zwischenlagerung vorhanden ist. Wer sich krank fühlt, beziehungsweise Symptome wie Husten oder Schnupfen zeigt, sollte von einem Besuch auf den Recyclinghöfen und der Deponie gänzlich absehen. (enz)

Wichtige Hinweise für Kunden der Recyclinghöfe im Enzkreis:

ENZKREIS.

Aufgrund aktueller Entwicklungen wurden (seit Samstag, 21.03.2020) alle Recyclinghöfe des Enzkreises bis auf Weiteres geschlossen. "Die Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger und des Personals machen diesen Schritt ab sofort leider nötig", bedauert Landrat Bastian Rosenau.

Mit der sogenannten "Emmas.app" führen die Landkreise Calw, Freudenstadt und der Enzkreis ab sofort eine digitale Einkaufslösung für kleinere Lebensmittelhändler wie beispielsweise Bäckereien, Metzgereien und Hofläden ein. In der aktuellen Lage ist es für jeden Bürger wichtiger denn je, unnötige Kontakte zu meiden, um das Übertragungsrisiko von Covid-19-Viren so gering wie möglich zu halten. Mit Hilfe von "Emmas.app" können kleinere Lebensmittelhändler ihr Produktsortiment schnell und unkompliziert

digitalisieren. Dazu müssen sie sich kostenlos registrieren, um anschließend ganz oder teilweise ihr Produktsortiment hochzuladen. Nach der Freischaltung können Kunden auf das Sortiment zugreifen und direkt Bestellungen auslösen. "Mit dieser Möglichkeit des kontaktlosen Einkaufs unterbrechen wir mögliche Infektionsketten", sagt Jochen Enke, Wirtschaftsförderer beim Landratsamt Enzkreis. "Außerdem können auf diese Weise hoffentlich auch Umsatzeinbrüche von lokalen Lebensmittelhändlern eingedämmt werden, um deren wirtschaftliche Existenz für die kommenden Monate und darüber hinaus zu sichern."

Bei Bestellungen über "Emmas.app" werden die Einkäufe vom Händler bereitgestellt und müssen nur noch abgeholt werden. Alternativ können sie auch absolut kontaktlos ausgeliefert werden, um das Ansteckungsrisiko nochmals zu reduzieren. Durch die integrierte Online-Zahlung ist der Einkauf zudem bargeldlos. Da die Folgen einer Covid-19-Erkrankung besonders für Ältere gefährlich sein können, leistet die neue App auch einen wichtigen Beitrag zur Nachbarschaftshilfe, ist sich Enke sicher.

"Wir hoffen, dass die App gut angenommen wird und mit ihrer Unterstützung die regionale Versorgung über kleinere Händler auf dem Land eine Zukunft hat - unabhängig von der aktuellen Lage", wünschen sich Enke sowie seine beiden Kollegen Ralf Bohnet und Tobias Hausmann von den Landratsämtern Freudenstadt und Calw. "So helfen wir in der aktuellen Situation den Händlern gleichzeitig auf ihrem Schritt in die Digitalisierung."

Die App wurde ursprünglich in einem vom Bundeswirtschaftsministerium geförderten Projekt entwickelt, um ältere Menschen in ländlichen Regionen weiterhin mit Lebensmitteln zu versorgen. Gleichzeitig sollen auch Bäckereien und Metzgereien durch das digitale Angebot unterstützen werden, um auf dem Land die Versorgungsstruktur aufrecht zu erhalten. Die App wurde mittlerweile im Landkreis Rhein-Neckar erfolgreich getestet. Aufgrund der aktuellen Corona-Lage wird sie für alle Interessierte kostenlos und unverbindlich angeboten. Die Händler müssen bei Onlinezahlungen lediglich die Transferkosten für den externen Zahlungsabwickler in Höhe von drei Prozent übernehmen.

Enke, Bohnet und Hausmann rufen alle kleineren Lebensmittelhändlern wie Bäckereien, Metzgereien, Getränkehändler, Dorfläden, Imker, Winzer und Direktvermarkter oder Hofläden auf, jetzt die Chance zu nutzen und sich umgehend kostenlos zu registrieren. Sobald dies ausreichend Händler vorgenommen haben, können sich die Bürger die App kostenlos auf ihr Handy herunterladen und mittels Eingabe der Postleitzahl bei allen registrierten Händlern bestellen.

Für Fragen zur neuen App steht Jochen Enke per E-Mail an wirtschaftsfoerderung@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-9266 gerne zur Verfügung. (enz)



Die neue "Emmas.App" macht es möglich: Kleinere Lebensmittelhändler wie Bäckereien, Metzgereien und Hofläden können ab sofort über einen regionalen Online-Marktplatz für Lebensmittel ihr Produktsortiment schnell und unkompliziert digitalisieren. (enz)

Aus den Nachbargemeinden



VPE-Geschäftsstelle ab sofort für das Publikum geschlossen

Pforzheim, 17.03.2020

Aufgrund der aktuellen Entwicklung zum Corona-Virus erweitert der VPE seine Schutzmaßnahmen und stellt bis auf Weiteres den direkten Kontakt mit den Kunden für die VPE-Geschäftsstelle mit sofortiger Wirkung ein.



"Das Büro ist weiterhin besetzt und wir engagieren uns alles Nötige umzusetzen.

Die wichtigsten Prozesse werden aufrechterhalten und die öffentlichen Verkehre sind sichergestellt" so Axel Hofsäß, Geschäftsführer des VPE.

Priorität des VPE ist die Eindämmung der Ausbreitung des Corona-Virus und die Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit des VPEs sowie der Schutz der Fahrgäste und Mitarbeiter

Sie können den VPE wie folgt erreichen:

- Per Mail unter info@vpe.de. Aufgrund der aktuellen Lage kann es zu verzögerten Reaktionszeiten kommen. Der VPE bittet hierbei um Verständnis.
- Telefonisch unter 07231 41466-13.
- Nutzen Sie unseren Briefkasten. Papier und Kugelschreiber liegen am Eingang bei den Fahrplänen aus.
- In Ausnahmefällen kann ein Termin vereinbart werden. Im Interesse, den öffentlichen Nahverkehr so lange wie möglich aufrecht zu erhalten und im Interesse der Gesundheit unserer Kunden bitten wir um Ihr Verständnis.

Der VPE hält alle Fahrgäste dazu an, in den öffentlichen Verkehrsmitteln den Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts und der Gesundheitsbehörden des Landes und der Kommunen zu folgen und die notwendigen Hygienemaßnahmen unbedingt einzuhalten.

Weitere Informationen finden Sie unter www.vpe.de

Coronavirus: Die Busunternehmen können im VPE-Gebiet auf den Vordereinstieg verzichten

Um die Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen und Fahrgäste und das Fahrpersonal zu schützen, können die Busunternehmen im Verkehrsverbund Pforzheim-Enzkreis GmbH (VPE) ab sofort auf eigene Veranlassung folgende Vorkehrungen treffen:

- Der Ein- und Ausstieg erfolgt nur noch über die hinteren Türen.
- Gleichzeitig soll auch der Einstiegsbereich neben der Fahrerkabine frei bleiben.
- Der Fahrscheinverkauf im Fahrzeug wird eingestellt, ein gültiger Fahrschein wird aber weiterhin benötigt.
- Ziel der Maßnahme ist es, die Ansteckungsgefahr mit dem Coronavirus beim Ticketkauf sowohl für Fahrgäste als auch Fahrerinnen und Fahrer zu minimieren.
- Fahrscheine können Sie vor Fahrtbeginn:per Handyticket über die App "VPE" oder "DB-Navigator" buchen. Das EinzelTicket ist über Handy sogar günstiger als beim Busfahrer.
- Ebenso kann man an den Fahrkartenautomaten in den Bahnhöfen oder bei den Vorverkaufsstellen Ihrer kehrsunternehmen Tickets erwerben.

Dies ist mit den Aufgabenträgern abgestimmt und soll bis auf weiteres gelten.

Die Ansteckungsgefahr für die Fahrgäste und das Fahrpersonal soll dadurch minimiert werden.

Ziel ist es, das Angebot im öffentlichen Nahverkehr aufrecht zu erhalten. Daher hält der VPE alle Fahrgäste dazu an, in den öffentlichen Verkehrsmitteln den Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts und der Gesundheitsbehörden des Landes und der Kommunen zu folgen und die notwendigen Hygienemaßnahmen unbedingt einzuhalten.

Weitere Informationen finden Sie unter www.vpe.de

Pressekontakt: Selma Cantürk

Telefon: 07231 414 66-14 E-Mail: Selma.Cantuerk@vpe.de

Verkehrsverbund Pforzheim-Enzkreis GmbH (VPE)

Luitgardstraße 14-18, 75177 Pforzheim Tel. 07231 41466-0, Fax 07231 41466-66

Moonlightbusse entfallen

Vorübergehende Schließung der Mobilitätszentrale (MobiZ) Pforzheim, 19.03.2020

Die Landesregierung Baden-Württemberg hat am Montagnachmittag (16. März) eine Rechtsverordnung über infektionsschützende Maßnahmen beschlossen, um gegen die stark zunehmende Verbreitung des Coronavirus anzukämpfen. Dadurch wird das öffentliche Leben in Baden-Württemberg massiv eingeschränkt, zahlreiche Einrichtungen müssen geschlossen bleiben.

Āus diesem Grund entfallen vom kommenden Wochenende an, 20.3. / 21.3. bis auf Weiteres die Moonlightbusse, die in den Nächten Freitag auf Samstag und Samstag auf Sonntag als letzte Fahrtmöglichkeit auf den Stadt- und Regionalbuslinien verkehren. In den Fahrplanheften sind diese durch den Hinweis "MB" gekennzeichnet.

- · Im Stadtbusbereich betrifft dies die Linien 1,2,3,5 und 6.
- Im Regionalbusbereich betrifft dies die Linien 717, 720, 731, 733, 734/735, 741, 743, 767 und 769.
- Darüber hinaus entfallen auf der Linie 743 die Nachtbusse:
 3.15 Uhr ab Pforzheim nach Schömberg und 23.55 Uhr,
 2.05 Uhr und 4.25 Uhr ab Schömberg nach Pforzheim.

Mobilitätszentrale (MobiZ) im Bahnhof Műhlacker vorübergehend geschlossen.

Zum Schutz der Kunden, Mitarbeiter und Partner sowie der Allgemeinheit, leitet der VPE in der aktuellen Situation rund um die Unsicherheiten, ausgelöst durch die Covid-19 Pandemie, eine Reihe von Maßnahmen ein. Diese bringen leider auch einige Einschränkungen mit sich, die sich derzeit leider nicht vermeiden lassen. Die Kundencenter der Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH bleiben bis auf Weiteres geschlossen, im VPE-Bereich ist es die Mobilitätszentrale (MobiZ) im Bahnhof Mühlacker, die von der vorübergehenden Schließung betroffen ist. Wir bitten um Verständnis.

Abellio Kundenservice:

Tel.: 0800 223 5546 (24h täglich kostenfrei erreichbar)

Mail.: service@abellio-rail-bw.de

Pressekontakt: Selma Cantürk

Telefon: 07231 414 66-14 E-Mail: Selma.Cantuerk@vpe.de

Fahrplan der Buslinie 731 in Eisingen

Aufgrund der Corona-Krise wird der Fahrplan der Buslinie 731 Eisingen ab sofort bis auf Weiteres auf den Schulferienplan umgestellt.

TRT Remchingen

Der für den 10. Mai geplante Remchinger Cross Triathlon wird auf einen anderen Termin verschoben!

Diese Entscheidung zu treffen, ist uns nicht leicht gefallen, sie ist jedoch ohne Alternative. Zum einen hat uns die Gemeinde Remchingen kürzlich mitgeteilt, dass die Sanierung des Freibads bzw. die Abnahme aller Arbeiten definitiv nicht bis zum 10. Mai abgeschlossen sein wird. Somit steht uns das komplette Freibadgelände nichtzur Verfügung. Zum anderen machen uns die Entwicklungen zum Thema Coronavirus eine seriöse Planung bzw. Durchführung des Events unmöglich.

Deshalb ist auch das Anmeldeportal seit kurzem offline. Wir hoffen und gehen davon aus, den Termin im September 2020 nachholen zu können. Die endgültigeFestsetzung des Termins zusammen mit der Gemeinde Remchingen steht jedoch noch aus.

So viel für den Moment. Wir danken Euch für Eurer Verständnis in diesen außergewöhnlichen Zeiten und melden uns wieder, sobald es dazu Neuigkeiten gibt!

Sportliche Grüße und bleibt gesund!

Interessant und informativ



Ihr Netzbetreiber Netz BW GmbH informiert:

Wir alle verfolgen mit Sorge die Entwicklung bei der Ausbreitung des Corona-Virus.

Mit Blick auf die Energieversorgung möchten wir Ihnen versichern: Die Netze BW weiß um ihre besondere Verantwortung als Betreiber von Strom- und Gasnetzen.

Wir haben frühzeitig personelle und technische Maßnahmen getroffen, dieser Verantwortung auch in der aktuellen Situation gerecht zu werden. Zum jetzigenm Zeitpunkt gibt es keine Anhaltspunkte dafür, dass es durch die Pandemie in unserem

Verantwortungsbereich zu Einschränkungen in den Netzen kommt. Über 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Leitstellen, den Regional- und Bezirkszentren und den regionalen Entstördiensten sind dafür in unserem gesamten Netzgebiet für Sie im Einsatz.



Aus dem Verlag

Gesundheit

Das hilft bei trockenen Augen

Rote Augen haben wir nicht nur, wenn wir geweint haben oder erkältet sind. Eine der häufigsten Ursachen sind zu trockene Augen ... darunter leidet etwa jeder 10. in Deutschland.

Wer unter trockenen Augen leidet, muss täglich künstliche Tränen tropfen und das meist mehrmals. Es ist also eine Dauertherapie. Wichtig ist, dass Entzündungen rechtzeitig erkannt werden und dass bei unklaren Beschwerden möglichst schnell ein Augenarzt aufgesucht wird.

Tipps:

- Eine Brille, die nicht passt oder zu viel Arbeit am Bildschirm kann zu roten und trockenen Augen führen. Für die Arbeit am Computer gibt es spezielle Brillen.
- Manchmal hilft es schon, ganz bewusst zu blinzeln, regelmäßig zu lüften und viel Wasser zu trinken.

Vorsicht mit Kamille! Wer mit Kamillenlösungen spült, bekommt ein knallrotes Auge. Kamille reizt das Auge noch mehr und kann Allergien auslösen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Einfach lecker

Feigen-Walnusstarte

Der Boden aus Mürbeteig, frische Feigen auf Walnusscreme, mit buttrigem Honig bepinselt. Die Tarte ist echt schnell und einfach gemacht und so effektvoll.

Zubereitungszeit: 1 Stunde Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: Pro Stück: kcal: 398, kJ: 1674, E: 5 g, F: 28 g, KH: 32 g

Koch/Köchin: Claudia Hennicke-Pöschk

Einkaufsliste:

Für den Mürbeteig

- 250 g Weizenmehl (Type 405)
- 10 g Backpulver
- 5 q Salz
- 10 g Zucker
- 150 g kalte Butter
- 40 ml kaltes Wasser
- 1 Eigelb (20 g)

Für die Walnusscreme

- 100 g weiche Butter
- 100 g Zucker
- 150 g Marzipanrohmasse
- 1 Ei (Größe M)
- 1 Eigelb (20 g)
- 30 g Weizenmehl (Type 405)
- · 80 g gemahlene, geröstete Walnüsse

Zum Bestreichen

- etwas Butterschmalz
- · etwas Honig

Außerdem

- 14 bis 18 Feigen (je nach Größe)
- 1 Tortenguss, klar
- etwas karamellisierte Walnussstückchen
- geschlagene Sahne zum Servieren mit der Tarte

Zubereitung:

Hinweis: Für ca. 12 Stücke

- Für den Mürbeteig Mehl, Backpulver, Salz und Zucker mischen, die Butter mit dem Mehl zwischen den Händen verreiben. Wasser und Eigelb zugeben und zu einem glatten Mürbeteig verknaten.
- 2. Für die Walnusscreme Butter, Zucker und Marzipanrohmasse schaumig rühren, Ei und Eigelb zugeben, das Mehl mit den Walnüssen mischen und unter die Masse arbeiten.
- 3. Für die Feigen-Walnusstarte den Backofen auf 180°C Ober- und Unterhitze vorheizen. Eine Springform (Ø 26 cm) einfetten.
- 4. Den Mürbeteig auf einer bemehlten Arbeitsfläche ca. 3 mm dick ausrollen, den Boden und 3 cm des Randes der vorbereiteten Springform mit Mürbeteig auslegen, den Mürbeteigboden mit einer Gabel mehrmals einstechen und ca. 30 Min. gut kühlen.

Unser Tipp: Das Auslegen der Springform mit dem Mürbeteig lässt sich auch gut einen Tag vorher vorbereiten. Den Mürbeteigboden ca. 10 bis 15 Minuten im Backofen anbacken.

- 5. Die Walnusscreme mit einem Spritzbeutel spiralförmig auf den angebackenen Tarteboden spritzen, die Feigen halbieren und dicht nebeneinander auf die Waldnusscreme setzen. Das Butterschmalz mit dem Honig vermischen und die Feigen damit bestreichen.
- 6. Die Tarte im Backofen ca. 25 bis 30 Minuten backen.
- 7. Nach dem Backen den Tortenguss nach Packungsbeschreibung zubereiten, die Feigen mit Tortenguss abglänzen und bei Bedarf karamellisierte Walnussstückchen auf die Feigen-Walnusstarte streuen. Mit geschlagener Sahne servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR